

An der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen und dem Leibniz-Institut für Globale und Regionale Studien (GIGA) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Professur im Beamtenverhältnis auf Zeit (BesGr. W1 NBesO) zu besetzen:

W1-Professur für Entwicklungsökonomik mit Schwerpunkt Lateinamerika, Naher Osten, Afrika oder Asien (w/m/d)

Die Bestellung erfolgt zunächst für die Dauer von drei Jahren. Bei positiver Evaluation wird das Dienstverhältnis um bis zu weitere drei Jahre verlängert.

Gesucht werden teamfähige und engagierte quantitativ forschende Bewerber*innen mit Potenzial für herausragende Publikationen auf dem Gebiet der Entwicklungsökonomik. Der/Die Stelleninhaber*in wird am GIGA in Hamburg als Research Fellow tätig sein und dort zur Forschung in der Entwicklungsökonomik zu Lateinamerika, Nahost, Afrika und/oder Asien, beitragen. Vorausgesetzt wird eine gesellschaftlich und politisch relevante Forschungsagenda, die sich an den Themen des Forschungsschwerpunkts "Globalisierung und Entwicklung" des GIGA und des Forschungsschwerpunkts "Global Change and Development" der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen orientiert. Der/Die Stelleninhaber*in wird aktiv an Wissenstransferaktivitäten des GIGA teilnehmen.

Der/Die Stelleninhaber*in hat drei Semesterwochenstunden Lehre zu erbringen, die auf die volkswirtschaftlichen Bachelor- und Master-Studiengänge der Fakultät und insbesondere den neuen Bachelor-Studiengang "Sustainable Development Studies" und Master-Studiengang "Development Economics" ausgerichtet sein sollen. Es wird eine angemessene Beteiligung am Promotionsstudiengang und an der Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften erwartet. Die Universität legt Wert auf forschungsorientierte Lehre.

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 30 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes in der zurzeit geltenden Fassung. Einzelheiten werden auf Anfrage erläutert.

Der Dienstort ist das GIGA in Hamburg; Kosten für Dienstreisen nach Göttingen werden erstattet.

Bewerbungen von Wissenschaftler*innen aus dem Ausland sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Die Information über eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Publikationsliste etc.) richten Sie bitte bis zum 22. Mai 2025 ausschließlich per E-Mail an den Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (bewerbungen@wiwi.uni-goettingen.de).

Weitere Auskünfte erteilt der Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät (<u>dekanat@wiwi.uni-goettingen.de</u>).

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im <u>Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung</u> (DSGVO).